

216050-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen – Schmutz- und regenwasserseitige Erschließung der Ortslagen Saubach und Kahlwinkel mit Überleitung nach Saubach und Bad Bibra Erneuerung Trinkwasserleitung Teilobjekt 1, Ortsnetz Saubach, 6. Bauabschnitt – Straße der Einheit, Zur Siedlung, Buchaer Straße und Obere Straße

OJ S 66/2025 03/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut-Finne Gewerbegebiet Kiesgrube 2 06632 Freyburg (Unstrut) Deutschland

E-Mail: info@wav-saale-unstrut-finne.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Schmutz- und regenwasserseitige Erschließung der Ortslagen Saubach und Kahlwinkel mit Überleitung nach Saubach und Bad Bibra Erneuerung Trinkwasserleitung Teilobjekt 1, Ortsnetz Saubach, 6. Bauabschnitt – Straße der Einheit, Zur Siedlung, Buchaer Straße und Obere Straße

Beschreibung: Im 6. Bauabschnitt soll nun in einem Los 12 der Ausbau der Ortskanalisation in den Straße Zur Siedlung, Straße der Einheit und der Buchaer Straße sowie Oberen Straße abgeschlossen werden. Hier wird eine neue Kanalisation im Trennsystem hergestellt und an das Ortsnetz von Bad Bibra angeschlossen. Für die anliegenden Grundstücke werden damit getrennte Anschlussmöglichkeiten für Schmutz- und Regenwasser bereitgestellt. Weiterhin werden in der Straße der Einheit und Zur Siedlung die Leitungen zur Trinkwasserversorgung, inklusive der Grundstücksanschlussleitungen, erneuert. Im Zuge der Baumaßnahme wird die Bahntrasse Strecke 6727 Laucha (Unstr)-Lossa (Finne) durch den Schmutzwasserkanal und die Trinkwasserleitung in geschlossener Bauweise gequert. Schmutzwasserkanal - Länge der geplanten Kanäle 635m DN 200 PP - Anzahl der geplanten Schächte 16 Stk DN 1000 PP - Bau von Grundstücksanschlüssen DN 150 PP Regenwasserkanal - Länge der geplanten Kanäle 185m DN 300 PP 120m DN 400 PP - Anzahl der geplanten Schächte 10 Stk DN 1000 PP - Bau von Grundstücksanschlüssen DN 150 PP Trinkwasserleitung - Länge der geplanten Versorgungsleitungen 110m da 125x11,4 PE 100 490m da 90x8,2 PE100 -

Grundstücksanschlüsse PE-HD da 32 Die Oberflächenwiederherstellung der in Anspruch genommenen Verkehrsflächen der Gemeinde erfolgt gemäß dem vorgefundenen Zustand, jedoch mindestens: Aufbau (Wiederherstellung im Rohrgrabenbereich) Fahrbahn mit Asphalt · 4 cm Asphaltdeckschicht AC 11 DN · 10 cm Asphalttragschicht AC 32 TN · 51 cm

Frostschuttschicht 0/45 · 65 cm Gesamtdicke Bestandteil der Baumaßnahme sind zudem Verdämmungsarbeiten von Altkanälen in Finnland OT Kahlwinkel.

Kennung des Verfahrens: 4c47b3bb-8bdd-4777-8a0f-5574b546974d

Interne Kennung: 2025-11-AW

Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232400 Bauarbeiten für Abwasserkanäle, 44162500 Trinkwasserrohrleitungen, 45233120 Straßenbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Finneland OT Saubach
Postleitzahl: 06647
Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es ist das Nichtvorliegen der in §123 GWB genannten Zwingenden Ausschlussgründe und der in §124 GWB genannten fakultativen Ausschlussgründe einschließlich der in §6e EU VOB/A genannten Ausschlussgründe nachzuweisen. Weiterhin dürfen entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Hierzu haben die Bewerber die folgende Eigenerklärung abzugeben: Eigenerklärung zu Artikel 5 k) der Verordnung (EU) 2022/576 (Datei "Eigenerklärung Sanktionen Russland") Vorstehende Eigenerklärungen /Auskünfte sind bei Bewerbergemeinschaften / Arbeitsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt abzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Schmutz- und regenwasserseitige Erschließung der Ortslagen Saubach und Kahlwinkel mit Überleitung nach Saubach und Bad Bibra Erneuerung Trinkwasserleitung Teilobjekt 1, Ortsnetz Saubach, 6. Bauabschnitt – Straße der Einheit, Zur Siedlung, Buchaer Straße und Obere Straße

Beschreibung: Im 6. Bauabschnitt soll nun in einem Los 12 der Ausbau der Ortskanalisation in den Straße Zur Siedlung, Straße der Einheit und der Buchaer Straße sowie Oberen Straße abgeschlossen werden. Hier wird eine neue Kanalisation im Trennsystem hergestellt und an das Ortsnetz von Bad Bibra angeschlossen. Für die anliegenden Grundstücke werden damit getrennte Anschlussmöglichkeiten für Schmutz- und Regenwasser bereitgestellt. Weiterhin werden in der Straße der Einheit und Zur Siedlung die Leitungen zur Trinkwasserversorgung, inklusive der Grundstücksanschlussleitungen, erneuert. Im Zuge der Baumaßnahme wird die außer betriebgenommene Bahntrasse Strecke 6727 Laucha (Unstr)-Lossa (Finne) durch den Schmutzwasserkanal und die Trinkwasserleitung in geschlossener Bauweise gequert.

Schmutzwasserkanal - Länge der geplanten Kanäle 635m DN 200 PP - Anzahl der geplanten Schächte 16 Stk DN 1000 PP - Bau von Grundstücksanschlüssen DN 150 PP
Regenwasserkanal - Länge der geplanten Kanäle 185m DN 300 PP 120m DN 400 PP - Anzahl der geplanten Schächte 10 Stk DN 1000 PP - Bau von Grundstücksanschlüssen DN 150 PP
Trinkwasserleitung - Länge der geplanten Versorgungsleitungen 110m da 125x11,4 PE 100 490m da 90x8,2 PE100 - Grundstücksanschlüsse PE-HD da 32 Die
Oberflächenwiederherstellung der in Anspruch genommenen Verkehrsflächen der Gemeinde erfolgt gemäß dem vorgefundenen Zustand, jedoch mindestens: Aufbau (Wiederherstellung im Rohrgrabenbereich) Fahrbahn mit Asphalt · 4 cm Asphaltdeckschicht AC 11 DN · 10 cm Asphalttragschicht AC 32 TN · 51 cm Frostschutzschicht 0/45 · 65 cm Gesamtdicke
Bestandteil der Baumaßnahme sind zudem Verdämmungsarbeiten von Altkanälen in Finneland OT Kahlwinkel.
Interne Kennung: 2025-11-AW

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232400 Bauarbeiten für Abwasserkanäle, 44162500

Trinkwasserrohrleitungen, 45233120 Straßenbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Finneland OT Saubach

Postleitzahl: 06647

Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Allgemeine

Informationen: Für die Angebotsphase gelten Hinweise zum Bestbieterprinzip gemäß § 8

TVergG LSA. Die nach diesem Gesetz und nach den in § 1 (2) Satz 1 genannten Vergabe- und Vertragsordnungen verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise sind nur von demjenigen Bieter, dem nach Abschluss der Wertung der Angebote der Zuschlag erteilt

werden soll (Bestbieter), vorzulegen. Wir weisen darauf hin, dass: 1. Nachforderungen und

Abforderungen der Erklärungen und Nachweise sowie Informationen der Bieter (Absagen)

nach § 19 TVergG LSA erfolgen elektronisch über die eVergabe-Plattform <https://www.evergabe-online.de/start.html?0>

2. Der Bestbieter hat im Fall der beabsichtigten

Zuschlagserteilung die verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nach

Aufforderung innerhalb einer Frist von mindestens drei und höchstens fünf Werktagen

vorzulegen. 3. Bei nicht fristgerechter Vorlage der verpflichtend vorzulegenden Erklärungen

und Nachweise ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignung ist mit dem Angebot durch Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Erklärung (EEE) nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb einer angemessenen Frist nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Ausländische Bewerber/Bieter müssen die /den entsprechende/n Erklärung/Nachweis vorlegen, die/der mit der geforderten Angabe vergleichbar ist. Auf Verlangen sind folgende Unterlagen vorzulegen: Gemäß VOB/A § 6a EU:
- Gewerbeanmeldung - Eintragung in das Berufsregister oder Handelsregister - Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu

überprüfen: Gemäß VOB/A § 6a EU (2) Auf Verlangen sind folgende Unterlagen vorzulegen: -

Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu

vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit

anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen - Nachweis Haftpflichtversicherung des Bieters

- Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation, - Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung

der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist) - Aktuelle

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen oder

Kopie derselben, - Freistellungsbescheinigung, Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der

tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist), inigung nach § 48b EStG, -

Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, - Erklärung zur

Tariftreue, Mindeststundenentgelt und Entgeltgleichheit (§ 11 TVergG LSA) - Erklärung zum

Nachunternehmereinsatz (§ 14 Abs. 2 und Abs. 4 TVergG LSA) - Anlage 1 a (Erklärung nach

Abschnitt 2 Basisparagrafen mit zusätzlichen Bestimmungen der EU-Vergabrichtlinie 2005

/18/EG - Erklärungen nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Sachsen-Anhalt sind auch für

NAN abzugeben

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Angaben

und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Gemäß

VOB/A § 6a EU Abs. (3): - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3

abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (als tabellarische Aufstellung), wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind. - Angaben über Ausführungen von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren zur Querung von Bahntrassen mittels steuerbaren Rohrvortrieb im Felsbohrverfahren - Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal - Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. - Erklärung aus der hervorgeht, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Vertrages verfügt Weitere Eignungskriterien: Der Auftrag ist nur an Kanalbauunternehmen zu vergeben, die das jeweils zutreffende RAL-Gütezeichen Kanalbau führen. Ersatzweise kann ein Gütesicherungsvertrag für die jeweilige Einzelmaßnahme vorgelegt werden. - Gütezeichen Kanalbau RAL GZ 961 Beurteilungsgruppe AK 2 - Nachweis DVGW GW 301 - Nachweis RAL GZ 961 Beurteilungsgruppe VP oder DVGW GW 302 Gruppe GN 6B Die Bieter müssen auf Aufforderung und während der Werkleistung die erforderliche Qualifikation (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) nachweisen.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/04/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=762832>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=762832>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme und eine Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der

Abrechnungssumme sind zu erbringen; es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften

eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes bzw. Kredit- oder

Kautionsversicherers angenommen. Zeit der Mängelansprüche: für Gesamtmaßnahme: 4

Jahre Die Mängelansprüchebürgschaft ist für die gesamte Mängelanspruchszeit zu

hinterlegen. Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach Vergabeunterlagen und VOB/B.

Rechtsform von Bietergemeinschaften: als gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem

Vertreter.

Frist für den Eingang der Angebote: 06/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,

Mitteuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzuliegenden Unterlagen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/05/2025 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: als gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut-Finne Gewerbegebiet Kiesgrube 2 06632 Freyburg (Unstrut) Deutschland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut-Finne Gewerbegebiet Kiesgrube 2 06632 Freyburg (Unstrut) Deutschland

Organisation, die Angebote bearbeitet: Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut-Finne Gewerbegebiet Kiesgrube 2 06632 Freyburg (Unstrut) Deutschland

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut-Finne Gewerbegebiet Kiesgrube 2 06632 Freyburg (Unstrut) Deutschland

Registrierungsnummer: 15084135-1000-32

Abteilung: Projektsteuerung/Investitionen

Postanschrift: Gewerbegebiet Kiesgrube 2

Stadt: Freyburg (Unstrut)

Postleitzahl: 06632

Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Projektsteuerung/Investitionen

E-Mail: info@wav-saale-unstrut-finne.de

Telefon: 034464-661-0

Internetadresse: <https://www.wav-saale-untrut-finne.de>

Profil des Erwerbers: <https://evergabe-online.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: +49 345-5141529

Abteilung: Abteilung 1. und 2. Vergabekammer des Landes Sachsen-Anhalt

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Stadt: Halle

Postleitzahl: 06612

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Überprüfungsstelle

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: 0345-5141529

Fax: 0345-5141115

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 70d26f30-f74b-4a65-a5d4-d662ffd9962d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/04/2025 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 216050-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 66/2025

Datum der Veröffentlichung: 03/04/2025